



Lehrabend 24.03.2017

Regel 12 - Unsportlichkeiten

1



2 Aktuelles – Meldung Spieler-Sperre

Spielrechtskontrolle im ESB

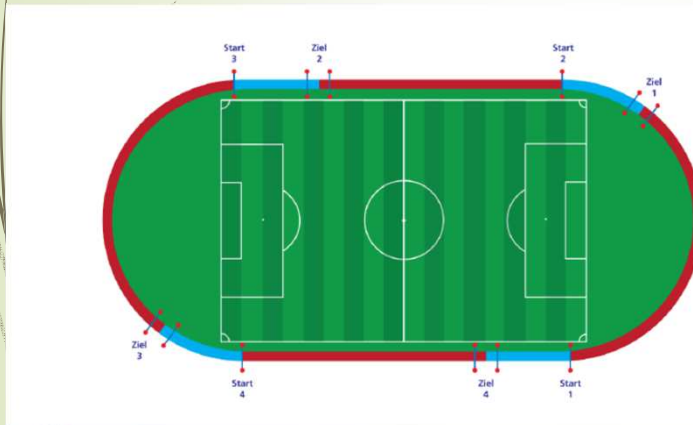
Nr	Name	Geb. Datum	Hinweis	L	VS	A	Nr	Name	Geb. Datum	Hinweis	L	VS	A
1		20.05.	TV			■	1		28.12.	FW			■
2		15.04.				■	3		19.05.				■
3		31.08.				■	4		21.01.				■
5		13.02.				■	5		13.10.				■
6		14.01.			SP	■	6		07.01.				■
7		19.08.				■	7		16.01.				■

Hinweis und Meldung schreiben!



3 Aktuelles - Meldung

Neue Leistungsprüfung:



75m in 15 Sek.

25m in 18 Sek. (Ruhephase)

=> Pro Runde 4 x Sprint u. 4 x Ruhephase

Regio: 10 Runden

Bayl: 8 Runden

LL: 7 Runden

Bezirk: 6/7 Runden (noch offen)

Kurzstrecke weiterhin: 6 x 40m Sprints

4 Unsportlichkeiten – Verstöße gegen das Fairplay



Google

Unsportlichkeiten im Fußball



Alle

Maps

Videos

Bilder

News

Mehr

Einstellungen

Tools

Ungefähr 87.300 Ergebnisse (0,38 Sekunden)

Fußballregeln - Verbotenes Spiel und unsportliches Betragen

- Vielzahl von Formen unsportlichen Verhaltens die objektiv eindeutig wahrnehmbar sind
- **Aber: In der Regelauslegung interpretierbar!**

5

Unsportlichkeiten – Verstöße gegen das Fairplay

Beispiel: Wegtreten des Balls nach Schiedsrichter-Pfiff

- Ball wird leicht mit dem Fuß angetippt
- Ball wird aggressiv mehrere Meter in Richtung Zuschauer gedroschen

= „Beide Fälle Wegtreten des Balles“

Ermessen beim Strafmaß - VW



6

Unsportlichkeiten – Verstöße gegen das Fairplay

Beispiel: Ist es eine Unsportlichkeit bei gegnerischem Ballbesitz „hier“ oder „pass“ zur rufen?

Antworten:

- *Jede Aktion die den Gegner unsportlich irritieren soll und vom Schiedsrichter bemerkt wird, kann abgepfiffen werden.*
- Hier wird aus dem versuchten unsportlichen Verhalten erst dann eine strafbare Aktion, wenn der Gegenspieler unsportlich getäuscht wird!



7

Unsportlichkeiten – Verstöße gegen das Fairplay



Erkenntnis:

- **Unsportlichkeiten können den Schiedsrichter, wie auch den Gegner und damit den regelkonformen Spielablauf stören.**
=> **Verstoß gegen das Fairplay**
- **Fairplay: Ist „Alles“ was mit der eigentlichen Spielidee, dem Kampf um den Ball und dem Ziel Tore zu erzielen vereinbar ist.**
- **„Der Schiedsrichter entscheidet nach bestem Wissen und Gewissen im Sinne der Spielregeln und im „Geist des Fußballs“ ...hat die Ermessenskompetenz...hat die Spielregeln durchzusetzen...“**

8

Unsportlichkeiten in Verbindung mit verbotenem Spiel



Als „Hand“ wird der gesamte Arm vom Schultergelenk bis zu den Fingerspitzen definiert.

Für die Beurteilung von Handspiel ist vordergründig die Absicht entscheidend.

Parameter:

- Distanz
- Schärfe des Balles
- Armhaltung
 - keine Schutzhand
 - Vergrößerung der Körperfläche
 - Spannung



9

Unsportlichkeiten in Verbindung mit verbotenenem Spiel



Verwarnung bei absichtlichem Handspiel

Ein Spieler wird in Folge eines absichtlichen Handspiels verwarnet, wenn er

- dadurch einen viel versprechenden Angriff verhindert (Torschuss)
- dieses begeht, um ein Tor zu erzielen (unabhängig davon ob es gelingt oder nicht)
- erfolglos versucht ein Tor zu verhindern

Es gibt keine weiteren Möglichkeiten einer Verwarnung!



10

Unsportlichkeiten in Verbindung mit verbotenenem Spiel



Verwarnung bei „taktischem Foul“

- ... ein Foulspiel oder ein Handspiel begeht, um einen aussichtsreichen Angriff zu verhindern oder diesen zu unterbinden,

Kriterien für einen aussichtsreichen Angriff:

- Distanz zwischen Vergehen und Tor
- allgemeine Richtung des Spiels
- Wahrscheinlichkeit, in Ballbesitz zu bleiben oder zu kommen
- Position und Anzahl Verteidiger („a lot of green“)

V 16

11

Unsportlichkeiten in Verbindung mit verbotenem Spiel



Wann zieht man nach einem Vorteil trotzdem noch die Verwarnung und wann ist diese nicht mehr nötig?



Hat ein Foulspiel einen rein taktischen Hintergrund und die aussichtsreiche Angriffssituation konnte jedoch nicht verhindert werden, da ein Vorteil möglich wurde, so ist auf die anschließende Verwarnung zu verzichten.

Ist auf Grund der **Härte des Foulspiels** oder der **Unsportlichkeit** (z.B. **heftiges bzw. anhaltendes Trikotziehen**) jedoch eine Persönliche Strafe angebracht, so ist diese in der nächsten Spielruhe auszusprechen.

12

Unsportlichkeiten gegen Gegenspieler



- einen Gegner während des Spiels oder einer Spielfortsetzung verbal ablenkt.
- Einen Gegner während des Spiels oder Spielfortsetzung verbal oder durch Gesten provoziert.
- Verursacher erkennen und nicht ungestraft lassen! (vgl. WM 2006)



13

Unsportlichkeiten gegen Schiedsrichter



Um ein Spiel sicher leiten zu können, muss der SR sowohl als Person, wie auch in seinen Entscheidungen von beiden Mannschaften respektiert werden.

Ein Spieler ist wegen unsportlichen Betragens zu verwarnen, wenn er

- versucht, den Schiedsrichter z. B. durch das Vortäuschen einer Verletzung oder eines Fouls (Schwalbe) zu täuschen (Simulieren)
- vehement gegen eine Schiedsrichter-Entscheidung protestiert,
- lautstark und permanent Reklamiert

Jeder Spieler, der den Schiedsrichter angreift oder beleidigt, wird des Feldes verwiesen.

14

Unsportlichkeiten gegen Mitspieler



Aus Unzufriedenheit nach Fehlern der Mitspieler, reagieren Spieler mitunter aggressiv gegen die eigenen Mannschaftskameraden.

- Stoßen, Beschimpfen
- Schlagen, Beleidigen

Er muss dann die notwendigen persönlichen Strafen aussprechen und, wenn dies im laufenden Spiel innerhalb des Spielfeldes geschieht, jeweils die Spielstrafe aussprechen.

15

Unsportlichkeiten gegen das Fairplay



Verzögerung der Spielfortsetzung

Der Schiedsrichter verwarnet jeden Spieler, der die Spielfortsetzung verzögert, indem er

- sich anschickt, einen Einwurf auszuführen, diesen dann aber plötzlich einem Mitspieler überlässt,
- bei seiner Auswechslung das Spielfeld absichtlich langsam verlässt,
- eine Spielfortsetzung übermäßig verzögert,
- den Ball wegträgt oder wegschießt oder eine Auseinandersetzung provoziert, indem er den Ball absichtlich berührt, nachdem der Schiedsrichter das Spiel unterbrochen hat,

16

Unsportlichkeiten gegen das Fairplay



Ein Spieler wird verwarnet bei:

- Betreten, Wiederbetreten oder absichtliches Verlassen des Spielfelds ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters,
- Missachten des vorgeschriebenen Abstands bei Eckstoß, Freistoß oder Einwurf,



17

Unsportlichkeiten gegen das Fairplay

Torjubil:

Das Verlassen des Spielfelds
verwarnungswürdiges Vergehen
möglich zurückzukehren.



Ein Spieler wird verwahrt, wenn er:

- an einem Zaun hochklettert,
- mit provozierenden, höhnischen oder aufhetzenden Gesten jubelt,
- den Kopf oder das Gesicht mit einer Maske oder Ähnlichem bedeckt,
- das Hemd auszieht oder den Kopf mit dem Hemd bedeckt.



18

Unsportlichkeiten im Überblick

Unsportliches Verhalten gegen ...				Sanktionen	Potentielle Konflikte bzw. Konfliktmomente bei solchen Vergehen
Mitspieler	Gegner	Schiedsrichter	Sonstige/Spielfeld	Pers. Strafen, Spielstrafen, Meldung	
	Kritik / Beleidigung			Von der Ermahnung bis zur Roten Karte / idF	Aggressionen werden geweckt, Revanchefouls, Spieltemperatur steigt. Akzeptanz und Entscheidungskompetenz des SR leidet
			Verhinderung eines Tores durch Hand	Rote Karte, Strafstoß	Aggressionspotential erhöht
	Vortäuschen eines Vergehens			Gelbe Karte, indirekter Freistoß	Provokation des Gegners, fehlt der Eingriff des SR drohen Wiederholungen; falsche Entscheidungen möglich

Unsportlichkeiten im Überblick



Unsportliches Verhalten gegen ...			Sanktionen	Potentielle Konflikte bzw. Konfliktmomente bei solchen Vergehen
Mitspieler	Gegner	Sonstige/Spielidee	Pers. Strafen, Spielstrafen, Meldung	
	Taktisches Vergehen (Halten, Beinstellen, Handspiel u.a.) Taktisches Vergehen (Halten, Beinstellen, Handspiel u.a.)		Gelbe Karte, direkter Freistoß, Strafstoß	Aggressionen werden geweckt, Revanchefouls, (z.B. Ellenbogenstoß)
	Taktisches Vergehen zur Verhinderung einer klaren Torchance		Rote Karte, direkter Freistoß, Strafstoß	Es werden Aggressionen geweckt. Die Idee des Spiels will, dass gute Aktionen mit einem Tor belohnt werden.
	Verzögerung der Spielfortsetzung (z.B. bei Ausführung eines Freistoß)		Ermahnung bis zur Gelben Karte	Konfliktpotential, da verzögernde Mannschaft sich einen Vorteil verschafft.